

ESP Themenkurs Fuss

Einzelveranstaltung der Ausbildung

ESP Präventions- und Rehabilitations-TherapeutIn

ESP Themenkurs Fuss

Einzelveranstaltung der Ausbildung

ESP Präventions- und Rehabilitations-TherapeutIn

Einleitung

Im ADL, bei Arbeit, Hobby und Sport kommt es häufig zu Fussverletzungen. Dieser Kurs gibt Einsicht in die unterschiedlichen Formen von Verletzungen wie Distorsionstrauma, Instabilität, Sehnenverletzungen, Knorpelläsionen, Impingementsyndrom usw. Die gezielte Untersuchung und aktive Rehabilitation stellt hohe Anforderungen an das ganze Reha-Team. Mit welchen Tests kann ich die Diagnose optimal stellen? Wie verläuft der Wundheilungsprozess? Was kann ich wie und wann während der Rehabilitation machen? Fragen, die immer wieder auftauchen und in diesem Kurs beantwortet werden.

Handlungs- kompetenzen (Ziele)

Die Teilnehmenden können

- klinische Befunde (subjektive und physische) bewerten, analysieren und adäquate physiotherapeutische Behandlungen planen
- absolute und relative Kontraindikationen und Vorsichtssituationen (Red Flags) evaluieren
- „S.M.A.R.T.“ definierte Behandlungsziele konzipieren
- mithilfe der Kenntnisse über die physiotherapeutische Diagnose einen Leitfaden für die Bestimmung des Behandlungsplans erstellen
- nach wissenschaftlichen und evidenzbasierten Erkenntnissen handeln und kritisch ihre physiotherapeutischen Behandlungen nach ausgewählten Qualitätskriterien bewerten
- eigenständig konkrete Patientenbeispiele managen
- die Kenntnisse über das Aufstellen eines Behandlungsplan nach ICF bei individuellen Patientenbehandlungen anwenden
- auf systematische Weise die Fortschritte unter Zuhilfenahme von anerkannten Messmethoden evaluieren

Medizinisches Unterrichtsgebiet

Die Teilnehmenden kennen

- die spezifische Physiologie und Funktion des Bindegewebes von Kapsel, Bänder, Sehnen und Knorpel
- die Anatomie und Biomechanik des Fusses sowie deren klinische Relevanz für die Diagnostik und Behandlung

Physiotherapeutisches Unterrichtsgebiet

Die Teilnehmenden kennen

- die am häufigsten vorkommenden Verletzungen am Fuss
- die unterschiedlichen physiotherapeutischen Tests bei den unterschiedlichen Verletzungen
- die Prinzipien und Richtlinien für aktive Rehabilitation bei Patienten mit Fussbeschwerden und können diese klinisch anwenden
- die wichtigsten Übungen der unteren Extremität und können diese praktisch ausführen

Inhalte

- Anatomie und Biomechanik des Fusses
- Spezifische Physiologie des Bindegewebes
- unterschiedliche Pathologien/Verletzungen
- Physiotherapeutische Tests (praktische Ausführung)
- Physiotherapeutische Modelle
- Richtlinien und Belastungsaufbau für aktive Rehabilitation
- Relevante Übungen der unteren Extremität (praktische Ausführung)
- Fallbeispiele

**Methoden/
Arbeitsweisen**

50% Theorie und 50% Praxis

- Im ersten Tagesteil werden die theoretischen Grundlagen in Form von Inputreferaten zur praktischen Umsetzung des zweiten Tagesteiles vorbereitet.
- Im praktischen Teil werden diverse Skills und Rehabilitationsmethoden in Kleingruppen geübt und vertieft. Zur Vertiefung und Verständniskontrolle werden zudem Aufgaben an die Teilnehmenden abgegeben.

**Lernerfolgs-
kontrolle**

Beim praktischen Üben wird mittels Feedback vom Dozenten sowie Peerfeedback die Selbstkontrolle gefördert. Lernziele werden anhand eines Fallbeispiels verinnerlicht. Während des Kurses wird regelmässig das Erlernte wiederholt und es werden zusätzlich kurze Selbstreflexionen durchgeführt.

**Maximale
Gruppengrösse**

24 Teilnehmende mit einer Lehrperson

Vorbereitungsauftrag

Bitte bring Sportkleidung für Indoor mit.

Bemerkungen

Dieser Kurs ist eine Einzelveranstaltung der Ausbildung ESP Präventions- und Rehabilitations-TherapeutIn, kann jedoch auch unabhängig davon besucht werden. Wir empfehlen die Basismodule vor den Themenkursen zu absolvieren. Die Inhalte der Basismodule werden nicht in den Themenkursen besprochen.



Zielgruppe

Fachpersonen für Physiotherapie, Sport- und Bewegungswissenschaft sowie SportlehrerInnen und Ärzteschaft

Teilnahmevoraussetzungen

Berufsdiplom

Der Kurs baut auf dem Curriculum der Fachhochschulen für Physiotherapie auf. Es wird demnach erwartet, dass die Basiskenntnisse und -kompetenzen betreffend Anatomie und Physiologie des Fusses beherrscht werden. Ebenfalls werden sportwissenschaftliche Basiskenntnisse in den Bereichen Mobilität, Koordination und Kraft vorausgesetzt.

Dozent

René Giger



- MAS Managed Health Care
- MAS Sportphysiotherapie
- Physiotherapeut FH
- Teamleiter Untere Extremität an der Universitätsklinik Balgrist in Zürich
- Externer Dozent an der ZHAW

Kursort	Bad Zurzach
Kurs	21307
Datum	26.–28. September 2021
Zeiten	9.00 bis 17.00 Uhr
Kosten	CHF 690.–